

Stilwerk

Baustart in Rotterdam

Donnerstag, 04.11.2021

Baustart in Rotterdam mit Inhaber Alexander Garbe und dem Stadtrat Bas Kurvers: Am 3. November 2021 um 16 Uhr läuteten der städtische Alderman und der Designexperte gemeinsam mit rund 50 geladenen Gästen im Inneren des ehemaligen Kaffeespeichers "Pakhuis Santos" den Umbau des Gebäudes am Rijnhaven ein.

„Das stilwerk Rotterdam ist ein grandioser Plan für das historische Santos Gebäude in Katendrecht, das auf diese Weise wieder für die Öffentlichkeit seine Türen öffnen wird“, so Alderman Kurvers in seiner Begrüßungsrede. „Stilwerk begibt sich auf ein großartiges Abenteuer, dem verwaisten Monument wieder Leben einzuhauchen, und Katendrecht wird um eine besondere Sehenswürdigkeit reicher.“

Alexander Garbe sprach von seiner Vision, das historische Backsteingebäude in eine Destination für Interior Design, Gastronomie, Events, einen Workspace und Short-stay-Apartments umzuwandeln. „Wir möchten für den Besucher einen besonderen Ort schaffen, an dem er sich inspirieren lassen, kreativ arbeiten, das gastronomische Angebot genießen und sogar temporär wohnen kann. Und das alles in einem Umfeld, das ausschließlich von erstklassigem Design geprägt ist“, so der Stilwerk-Geschäftsführer. „In Hamburg ist es uns gelungen, innerhalb der letzten 25 Jahre eine ehemalige Mälzerei im Rotlichtviertel am Hafen zum Mittelpunkt einer Designmeile und Anziehungspunkt für die Living- und Lifestyle Branche in der Hansestadt zu verwandeln. Wir sind zuversichtlich, dass Katendrecht in den nächsten Jahren eine ähnliche Entwicklung durchlaufen wird, und wir freuen uns darauf, mit lokalen und internationalen Partnern zusammenzuarbeiten, um dies gemeinsam zu realisieren.“

Auf insgesamt ca. 8.500 Quadratmeter Fläche – davon etwa 4.900 Quadratmeter Handelsfläche - wird das stilwerk Rotterdam Interior Design auf allen Ebenen präsentieren. Das Erdgeschoss des historischen „Pakhuis Santos“ ist von drei Seiten zugänglich und im einladenden Stil einer offenen Markthalle gestaltet. Hier erwarten den Besucher gastronomische Verköstigungen, verschiedene Angebote von Accessoires bis Independent Design und wechselnde Events. Die multifunktionale Fläche ist für Veranstaltungen wie Workshops, Konferenzen, Messen oder Presseevents nutzbar.

Die zentrale, offene Treppe – im EG mit erhöhten Sitzgelegenheiten - führt den Gast zu den Stockwerken eins bis fünf. Auf den Loft-artigen Flächen präsentieren sich internationale Premium Marken, innovative Nachwuchsdesigner, Dienstleister und Technologieanbieter. Im sechsten und siebten Stock sind ein weitläufiger Workspace für Kreative und Freelancer mit integrierter Gastronomie, Bar und einer Dachterrasse mit spektakulärem Ausblick sowie 16 „Short-stay“-Apartments mit eigenem Balkon geplant. Der Workspace und die Apartments werden von stilwerk kuratiert und mit Interior Design von ausgewählten Partnermarken ausgestattet. So wird Design ganzheitlich erlebbar gemacht und – wie bereits bei den Stilwerk-Hotels der Fall – Retail gekonnt mit Hospitality verknüpft.

Dabei legt Stilwerk – wie bei allen Projekten – großen Wert auf den sensiblen Umgang mit der ursprünglichen Architektur, so dass alt und neu, historisch und modern aufeinander abgestimmt werden. Das historische Santos Gebäude – ein denkmalgeschützter Backsteinbau auf der Halbinsel Katendrecht – bietet hierfür ideale Voraussetzungen. Der ehemalige Kaffeespeicher von 1901 behält sein ansprechendes

Äußeres, wird kernsaniert und um ein modernes Tageslicht-Atrium sowie einer schwebenden Dachskulptur, die zwei weitere Stockwerke beherbergt, ergänzt. Für das spektakuläre Projekt zeichnen die beiden Architekturbüros Renner Hainke Wirth Zirn Architekten aus Hamburg sowie WDJArchitecten aus Rotterdam in enger Kooperation verantwortlich.

Baustart in Rotterdam